

Starter-ABC



Liebe Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen!

Wir möchten euch herzlich in der Schulgemeinschaft des Albrecht-Altdorfer- Gymnasiums begrüßen. Jetzt heißt es für euch, sich in eine neue Schule einzuleben, neue Fächer kennenzulernen, mit neuen Lehrern zu arbeiten und neue Freunde zu finden.

Damit euch die Eingewöhnungsphase möglichst leicht fällt, wollen wir euch ein paar Hinweise zum Schulalltag geben. Sollten wir etwas vergessen haben, so traut euch ruhig, euren Klassenleiter danach zu fragen.

Albrecht-Altdorfer-Gymnasium

Unsere Schule ist nach einem berühmten Regensburger Maler des 15. Jahrhunderts benannt.

Zurzeit besuchen etwa 900 Schülerinnen und Schüler unser Gymnasium, auf dem sie die Möglichkeit haben, neben Latein und Englisch entweder eine weitere Fremdsprache (nämlich Französisch oder Griechisch) zu lernen oder den naturwissenschaftlich-technologischen Zweig (mit Chemie und Informatik) zu wählen.

Adresse

Adresse und Telefonnummer unserer Schule gehören unbedingt in dein Hausaufgabenheft, vielleicht auch in den Geldbeutel, auf jeden Fall aber an eine gut sichtbare Stelle zu Hause.

Albrecht-Altdorfer-Gymnasium, Minoritenweg 33, 93047 Regensburg

Tel. 0941-5074022 oder -23, Fax 0941-5074019

E-Mail aag@schulen.regensburg.de

Wir haben auch eine eigene Schulhomepage, auf der ihr einmal nachsehen solltet, was in den letzten Jahren bei uns so passiert ist: <https://regensburg-aag.de>. Auch die Elternbriefe werden dort veröffentlicht. Bitte deine Eltern darum, dort regelmäßig nachzusehen, ob es neue Informationen gibt.

Befreiungen

- Falls ihr krank seid, müssen dies eure Eltern bis 7.30 Uhr in WebUntis eintragen (die Abwesenheiten werden von den Erziehungsberechtigten regelmäßig im WebUntis kontrolliert.)
- Wenn ihr am Vormittag einen Arztbesuch habt, müsst ihr euch vorher bei der Schulleitung dafür befreien lassen. (Formulare im Sekretariat und auf der Homepage)
- Falls ihr am Vormittag krank werdet, müsst ihr ins Sekretariat gehen. Eine Sekretärin ruft dann bei euch zu Hause an und informiert eure Eltern.
- Falls ihr um 8.00 Uhr nicht im Unterricht seid und keine Entschuldigung vorliegt, ruft das Sekretariat bei euren Eltern an und fragt nach, wo ihr seid. Das ist eine Vorsichtsmaßnahme, denn euch könnte ja etwas zugestoßen sein.

Beratungslehrer

Wenn ihr recht große Anlaufschwierigkeiten oder mit dem Lernen Probleme habt, könnt ihr die Beratungslehrerin, Frau Börner, um Rat fragen. Sie berät euch auch, wenn ihr euch nicht sicher seid, ob das Gymnasium wirklich das Richtige für euch ist, und kann euch sagen, welche Alternativen möglich sind.

Bücherei

Wir haben im ersten Stock, gleich gegenüber vom Lehrerzimmer, eine schöne Schülerbücherei, in der ihr viele Jugend- und Sachbücher ausleihen könnt. Später werdet ihr die Bücherei sicher für die Vorbereitung von Referaten oder Schulaufgaben nutzen.

Direktorat

Das Direktorat ist die Schulleitung des AAG. Dazu gehören die Schulleiterin, Frau Dr. Blank und ihr Stellvertreter, Herr Lindner sowie die Mitarbeiter, Herr Blödt und Herr Zenderowski. Sie alle haben ihre Büros im 1. Stock, in der Nähe des Sekretariats. In der sogenannten Erweiterten Schulleitung arbeiten noch drei weitere Lehrkräfte mit: Frau Abels, Herr Buhl und Frau Stadlbauer.

Hausaufgaben

Jeder Schüler **muss** ein Hausaufgabenheft besitzen und sorgfältig führen. Zu den Hausaufgaben gehören schriftliche Aufgaben, aber auch mündliche. Damit ihr nichts vergesst, tragt ihr euch alles in euer Hausaufgabenheft ein. Achtet bei den schriftlichen Hausaufgaben auf eine gute Heftführung, denn dann macht es auch euch mehr Spaß, ab und zu einen Extra-Blick in eure Hefte zu werfen.

Hausordnung

Auch bei uns gibt es einige Regeln, an die sich alle Schülerinnen und Schüler halten müssen. Diese sprechen eure Klassenleiter mit euch am Anfang des Schuljahres durch. Inlineskates, Skateboards oder Heelys dürfen im Schulgelände aus Sicherheitsgründen nicht benutzt werden; und bitte radelt nicht durch den Schulhof, sondern schiebt euer Fahrrad oder fahrt im Schrittempo.

Lehrerzimmer

Das Lehrerzimmer befindet sich im ersten Stock. Wenn du in den Pausen einen Lehrer suchst, findest du ihn in der Regel hier, außer er hat gerade irgendwo im Schulhaus Pausenaufsicht.

Lerntipps

Das Lernen wird euch zunächst vielleicht einige Schwierigkeiten bereiten, v. a. wenn ihr an der Grundschule noch gar nicht richtig lernen musstet, sondern alles „einfach so“ gekonnt habt. Wichtig ist, dass ihr das ernt, also auch die mündlichen Hausaufgaben nicht unterschätzt und euch am Nachmittag sowohl Zeit für die schriftlichen als auch für die mündlichen Aufgaben nehmt. Am besten wechselt ihr zwischen beiden Aufgabentypen ab, dann bleibt am meisten hängen. Außerdem gilt: Wenn ihr im Unterricht gut mitarbeitet, habt ihr euch vieles schon eingeprägt, was ihr dann zu Hause nur wiederholen und nicht erst lernen müsst. Eure Lehrer geben euch in den einzelnen Fächern auch noch konkrete Tipps zu lernen und euren Eltern zeigen wir am Elternabend Möglichkeiten auf, wie sie euch unterstützen können.

Ganz allgemein gilt: Aller Anfang ist schwer. Lasst euch von ersten schlechten Noten nicht entmutigen, sondern versucht mit Hilfe eurer Eltern und Lehrer herauszufinden, was ihr falsch gemacht habt, damit ihr es das nächste Mal besser machen könnt.

Nachmittagsbetreuung

Unsere Schule bietet zusammen mit der Johanniter-Unfallhilfe eine Nachmittagsbetreuung an. Nach einem (gemeinsamen) Mittagessen und Zeit zur Bewegung geht es zunächst in der Studierzeit an die Hausaufgaben, danach stehen verschiedene Freizeitangebote auf dem Programm. (Frau Jessica Schreiber, Tel. 0941/507-4018)

Nachmittagsunterricht

Am Nachmittag gibt es bei uns ein großes Angebot von Wahlunterricht, angefangen bei Chor, Orchester und Big Band, über Theater, Film und Schach bis hin zu sportlichen Aktivitäten. Am besten erkundigt ihr euch bei eurem Klassenleiter, was ihr in der 5. Klasse schon belegen könnt.

Noten

Ihr bekommt in allen Vorrückungsfächern schriftliche und mündliche Noten. In den Kernfächern, also Deutsch, Englisch oder Latein und Mathematik, schreibt ihr Schulaufgaben. Andere Prüfungen heißen in der Gymnasialen Schulordnung (abgekürzt: GSO) „kleine Leistungsnachweise": Eine mündliche Note bekommt man z. B. für's Ausgefragt-Werden, gute ständige Mitarbeit oder ein Referat. Außerdem gibt es Stegreifaufgaben (Exen), das sind Tests, die ungefähr 20 Minuten dauern und nicht angekündigt werden und auch angekündigte kleine schriftliche Leistungsnachweise.

Ihr dürft eure Lehrer jederzeit nach euren Noten fragen!

Pausenverkauf

In den beiden Pausen und am Mittag ist auch der Pausenverkauf in der Mensa geöffnet. Dort bekommst du kleine Brotzeiten, Gesundes, Süßes und Getränke.

Schulaufgaben

In den Fächern Deutsch, Englisch, Latein und Mathematik schreibt ihr Schulaufgaben, die in der GSO „große Leistungsnachweise" genannt werden. Das sind angekündigte Tests, die etwa 45 Minuten dauern. Am besten fangt ihr schon etwa 10 Tage vor dem Termin an, jeden Tag ein bisschen für die Schulaufgabe zu lernen und zu wiederholen.

Schulpsychologe

Wenn ihr Lernschwierigkeiten oder euch andere Sorgen plagen, dürft ihr euch auch an unsere Schulpsychologin wenden. Frau Haushofer berät euch und eure Eltern gern.

Schülermitverantwortung

Die Schülermitverantwortung, kurz SMV genannt, ist die Schülervertretung unserer Schule. Sie besteht aus den drei Schülersprechern, den Klassensprechern und freiwilligen Mitgliedern. Gemeinsam versucht die SMV mit den Lehrern, Eltern und Schülern das Schulleben interessant und abwechslungsreich zu gestalten. Dazu gehören auch der legendäre AAG-Schulball oder die Klassensprecherseminare. Es wäre toll, wenn du dich auch engagieren würdest!

Schülerzeitung

Unsere EX, so nennt sich unsere Schülerzeitung, braucht immer neue Mitarbeiter, die gut schreiben oder zeichnen können oder einfach kreativ sind, um Interessantes zu Papier zu bringen. Wenn du Interesse hast, frag einfach mal bei Herrn Körber, unserem Verbindungslehrer, nach, wann sich die Schülerzeitung trifft und schau (vielleicht zusammen mit einem Freund/einer Freundin) vorbei!

Sekretariat

Das Sekretariat ist – wie das Lehrerzimmer – im 1. Stock im Haupttreppenhaus. Ins Sekretariat müsst ihr, wenn ihr Formalitäten zu erledigen habt. Vom Sekretariat aus kommt ihr auch zur Schulleiterin des AAG, Frau Dr. Blank.

Sprechstunden

Alle Lehrer haben einmal in der Woche eine feste Sprechstunde. Wenn eure Eltern mit einem Lehrer reden möchten, müssen sie sich über WebUntis eintragen; denn nur dann steht die Lehrkraft zu dieser Zeit auch sicher zur Verfügung

Stundentakt

Die Unterrichtsstunden dauern wie auch in der Grundschule 45 Minuten. Bei uns herrscht folgender Stundentakt:

am Vormittag		am Nachmittag	
1	08.00-08.45	7	13.30-14.15
2	08.45-09.30	8	14.15-15.00
	Pause 09.30-09.45	9	15.00-15.45
3	09.45-10.30	10	15.45-16.30
4	10.30-11.15	11	16.30-17.15
	Pause 11.15-11.30		
5	11.30-12.15		
6	12.15-13.00		

Tutoren

Damit ihr euch möglichst schnell eingewöhnt, gibt es bei uns Tutoren. Das sind Schüler aus den 9. Klassen, die sich um eine fünfte Klasse annehmen und sie betreuen, also z. B. gemeinsam etwas unternehmen. Die Tutoren stellen sich gleich zu Beginn des Schuljahres bei euch vor. Wenn ihr Fragen habt, die ihr Lehrern nicht stellen wollt, wendet euch einfach an sie.

Unfall

Falls euch während des Unterrichts oder auf dem Schulweg ein Unfall passiert, seid ihr über die Schule versichert. Bitte meldet den Unfall aber sofort im Sekretariat.

Verbindungslehrer

Am Ende jedes Schuljahres wählen die Klassensprecher zwei Verbindungslehrer, einen für die Unter- und Mittelstufe und einen für die Oberstufe. Aufgabe der Verbindungslehrer ist es, bei Schwierigkeiten zwischen Schülern und Lehrern oder auch unter Schülern zu vermitteln. Für dieses Schuljahr sind dies Frau Süß-Staudinger und Herr Körber.

Vertretungsplan

Fällt ein Lehrer einmal wegen Krankheit oder Fortbildung aus, müssen seine Stunden vertreten werden. Der Lehrer, der die Stunde übernimmt, macht mit euch auf jeden Fall Unterricht. Über diese Veränderungen informiert der Vertretungsplan (Haupteingang, Mensa). Am besten studiert ihr die Aushänge dort täglich (wenn ihr morgens kommt und wenn ihr die Schule verlasst), um immer auf dem Laufenden zu sein.

Wo finde ich Was?

Da unser Schulhaus sehr verwinkelt ist, werdet ihr euch anfangs sicher ein paar Mal verlaufen. Hier aber als Richtlinie zumindest das Stockwerk, auf dem sich die für euch vermutlich wichtigsten Orte befinden.

Keller:	Fahrradkeller, Werkraum
Erdgeschoss:	Sanitätsraum, Sporthallen, Mensa, Physik
1. Stock:	Sekretariat, Direktorat, Lehrerzimmer, Bücherei, Computerräume
2. Stock:	Biologie, Musik
3. Stock:	Kunst, Chemie, Nachmittagsbetreuung

Viel Erfolg und einen guten Start im AAG!